



Trinkwasserqualität 2025

Information, gemäss Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 16. Dezember 2016, Stand 01.05.2018, über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen, TBDV, Art. 5. (817.022.11)

Aus dem Trinkwassernetz der Gemeinde Maur werden einmal pro Monat bakteriologische und viermal pro Jahr chemische Proben erhoben und durch das kantonale Labor analysiert. Die Proben- Entnahmestellen, sieben pro Durchgang, sind verteilt auf die verschiedenen Ortsteile der Gemeinde Maur. Alle Proben entsprachen den chemischen und mikrobiologischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung.

Das Trinkwasser wurde auch nach Kontaminanten untersucht, die Proben waren bezüglich der geprüften und lebensmittelrechtlich geregelten Parameter konform.

Verantwortliche von Privatversorgungen werden darauf hingewiesen, dass sie allfällige WasserbezügerInnen gemäss Artikel 5 der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen, TBDV, ebenfalls mindestens einmal jährlich über die Qualität des abgegebenen Trinkwassers informieren müssen.

Gesamthärte in französischen Härtegraden (°fH):

Maur, Uessikon, Aschbach:	32 – 34 °fH	(hart)	① / ③
Forch, Aesch, Scheuren:	32 – 35 °fH	(hart)	① / ③
Ebmatingen:	14 – 16 °fH	(weich)	②
Mit Ausnahme der Quartiere: In der Chalen • Chalenstrasse 74 - 94 • Bergacherstrasse 1-3-5 + 6-12 Bergwisenstrasse • Bergholzweg • Leibachstrasse Süessblätz • Steinmüristrasse 22 + 24 • Lebernstrasse 2 → zur Zone Forch gehörend: Normal = hartes Wasser	32 – 35 °fH	(hart)	① / ③
Binz:	14 – 16 °fH	(weich)	②
Stuhlen:	oberhalb Res. Stuhlen	14 – 16 °fH	(weich) ②
	unterhalb Res. Stuhlen (ca. 95% Quellwasser)	33 – 35 °fH	(hart) ②③

Nitratgehalt:	Qualitätsziel	<25.0 mg/l
	Grundwasser mit Quellwasseranteil	16.2 – 20.3 mg/l
	Seewasser	2.6 – 3.1 mg/l

Herkunft:	① Grundwasser aus Pumpwerk Seefeld, Niederuster	(hartes Wasser)	41 %
	② Seewasser aus der Wasserversorgung Zürich	(weiches Wasser)	41 %
	③ Quellwasser aus eigenen Quellen in der Gemeinde Maur	(hartes Wasser)	18 %
	Die Mengenangaben in Prozent (%) beziehen sich auf das Jahr 2025		

Behandlung:	① Das Grundwasser ist von sehr guter Qualität und kann ohne Behandlung ins Netz gespiesen werden.
	② Das Seewasser von der Wasserversorgung Zürich wird über mehrere Stufen aufbereitet.
	③ Das Quellwasser wird mittels Trübungsüberwachungen automatisch kontrolliert und zusätzlich mit UV – Anlagen entkeimt.

Kontakt:

Wasserwerk Maur	Tel. 044 / 980 17 13 (auch für den Pikettdienst) E-Mail: wasserwerk@maur.ch
Brunnenmeister	Werner Meier
Brunnenmeister Stv.	Ronny Ammann
Abt. Tiefbau und Sicherheit	Zürichstrasse 8, Tel. 043 / 366 13 90 (Anschlussgesuche, Formulare, etc.) E-Mail: tiefbau@maur.ch

Weitere Informationen zum Bereich Wasser finden Sie unter
www.maur.ch/wasserwerk
www.trinkwasser.ch
www.svgw.ch
www.zh.ch/de/gesundheit/lebensmittel-gebrauchsgegenstaende/lebensmittel/trinkwasser.html

Technische Auskünfte erteilt Ihnen das Wasserwerk Maur gerne während den folgenden Arbeitszeiten von Montag bis Freitag, 07:00 – 12:00 und von 13:30 – 16:30 Uhr.